

## INHALTSVERZEICHNIS.

	Seite
Vorrede .....	1
<b>I. Teil : HUSSERL.</b>	
<b>EINLEITUNG</b> .....	<b>7</b>
§ 1. Husserl als Ontologe .....	7
§ 2. Husserls Methode .....	8
<b>1. Kapitel : Sein und Bewusstsein.</b>	
<b>1. Abschnitt : Aussermenschliches Sein.</b>	
§ 3. Formale Logik .....	11
a) Logos und Bewusstsein .....	14
b) Logos und Realität .....	16
§ 4. Materie .....	17
§ 5. Welt .....	19
§ 6. Wahrnehmung .....	21
§ 7. Urdoxa .....	22
a) Die als real erlebte Idee .....	23
b) Die als real erlebte Wirklichkeit .....	24
§ 8. Wahrheit und Evidenz .....	25
§ 9. Das Problem der Deduktion .....	27
§ 10. Husserls scheinbare Ontologie .....	28
<b>2. Abschnitt : Das Bewusstsein.</b>	
§ 11. Das « reine Ich » .....	31
§ 12. Die Pluralität der Iche und ihre Intersubjektivität .....	31

§ 13. Die erkenntnistheoretische Bedeutung der quantitativen Pluralität der Ichs .....	33
§ 14. Husserls Monadologie und echte Ontologie .....	34
<b>2. Kapitel : Überleitung zu den hierdurch ermöglichten Ontologien.</b>	
§ 15. Einflüsse Husserls auf die « aristotelische » Linie der neuen Ontologie .....	35
§ 16. Einflüsse Husserls auf die Existential-Ontologie .....	38

## II. Teil : SCHELER.

<b>EINLEITUNG</b> .....	43
§ 17. Ontologie in der Neuzeit .....	43
§ 18. Die praktische Gleichgültigkeit des wahren Seins .....	50
§ 19. Der Seinsgehalt der nat. und der wis. Welt .....	52
§ 20. Phänomenologie und Ontologie .....	54
§ 21. Über die Gliederung der Arbeit überhaupt .....	55
§ 22. Vorblick, Literatur, Anmerkungen .....	57

### 1. Kapitel : Sein und Bewusstsein.

#### 1. Abschnitt : Die natürliche Weltanschauung.

§ 23. Die natürliche Erkenntnis und ihre Voraussetzungen .....	60
§ 24. Idee und Materie im natürlichen Weltbild .....	62
§ 25. Symbol und Seitenansicht .....	65
§ 26. Die praktische Bedeutung von Raum, Zeit, Bewegung ....	67
§ 27. Die Sinnlichkeit .....	69
§ 28. Nachweis der Wirklichkeit .....	70
§ 29. Die relativ natürliche Welt .....	71
§ 30. Wesenseinsprengsel .....	73
§ 31. Probleme des Umweltbegriffes .....	76
§ 32. Die Pluralität der Welten .....	78
§ 33. Entwicklung des Milieus .....	81
§ 34. Vergleiche mit zeitgenössischen Umweltbegriffen .....	83

## 2. Abschnitt: Wissenschaftliche Anschauung.

§ 35. Das wissenschaftliche Weltbild .....	85
§ 36. Wesenseinsprengsel und deren Umdeutung .....	88
§ 37. Wissenschaft und menschliches Erleben .....	89
§ 38. Wahrheitsgehalt der Wissenschaft .....	90
§ 39. Wissenschaftliche und natürliche Welt .....	91

## 3. Abschnitt: Phänomenologische Schau.

§ 40. Wesensschau .....	94
§ 41. Entwirklichung .....	98
§ 42. Weltbegriff bei Husserl und Scheler .....	101
§ 43. Phänomen und Wesen .....	103
§ 44. Ort der Wesenheiten .....	106

2. Kapitel: **Spezifisch erkenntnistheoretische Probleme.**

## 1. Abschnitt: Probleme der Wesensschau.

§ 45. Die logische Unzugänglichkeit des absoluten Seins .....	109
§ 46. Die Aufgabe der Erkenntnislehre .....	111
§ 47. Die intellektuale Anschauung .....	112
§ 48. Die «Entwirklichung» bei Scheler und Husserl .....	114
§ 49. Sinne und Ganzheit .....	118
§ 50. Kritische Untersuchung von Schelers Wesensbegriff .....	121
§ 51. Kritische Betrachtung der Entwertung der Sinnlichkeit ....	126

## 2. Abschnitt: Probleme der Wirklichkeit und der Wirklichkeitserfassung.

§ 52. Klärung des Wirklichkeitsproblems bei Scheler .....	128
§ 53. Die absolute Wirklichkeit und ihre Gegebenheit .....	131

3. Kapitel: **Schelers metaphysisches System.**

## 1. Abschnitt: Kosmogonie.

§ 54. Verhältnis von Ansichsein und Welt .....	136
§ 55. Problem der Weltwerdung .....	137
§ 56. Die dynamische Welt .....	141

## 2. Abschnitt: Ethik.

§ 57. Der Mensch als Weltvollender .....	142
§ 58. Stufen des Seins .....	144
§ 59. Logischer Zusammenhang von Schelers Ethik und Ontologie .....	145

## 3. Abschnitt: Theogonie.

## 4. Kapitel: Offene Fragen.

§ 60. Verhältnis von Wert und Wesen. Hierarchisierung der Werte .....	153
§ 61. Die Durchgeistigung der Umwelt .....	156
§ 62. Zeitprobleme .....	157

## III. Teil: HEIDEGGER.

EINLEITUNG .....	161
------------------	-----

## 1. Kapitel: Sein und Bewusstsein.

## 1. Abschnitt: Das Dasein.

§ 63. Das «In-der-Welt-Sein» des Daseins .....	167
§ 64. Eigentliches und uneigentliches Dasein .....	169

## 2. Abschnitt: Die Umwelt.

§ 65. Die Erkenntnisvoraussetzungen (die Sorge) .....	173
§ 66. Die praktische Umwelt .....	175
§ 67. Die prinzipielle Angewiesenheit des Seins auf das Dasein ..	176
§ 68. Die praktische Auflockerung der These .....	177
§ 69. Die Theorie der Gründung der Welt durch die Sorge .....	179
§ 70. Gegenseitige Angewiesenheit von Dasein und Welt .....	179
§ 71. Heideggers Metaphysizierung der praktischen Welt .....	181
§ 72. Die Ungegenständlichkeit der Welt Heideggers .....	182
§ 73. Das Weltganze .....	184
§ 74. Die vom Dasein her dynamisierte Welt .....	186
§ 75. Die Räumlichkeit .....	188
§ 76. Der weltlose Raum .....	192

<b>3. Abschnitt : Die Zeitlichkeit.</b>	
§ 77. Die eigentliche Zeit .....	192
§ 78. Weltzeit und öffentliche Zeit .....	194
§ 79. Zeitlichkeit als zentralstes Sein .....	196
<b>4. Abschnitt : Die Mitwelt.</b>	
§ 80. Echtes Mitsein .....	196
§ 81. Das Man .....	197
<b>5. Abschnitt : Die Entweltung.</b>	
§ 82. Theoretisches Verhalten .....	198
§ 83. Die Seinskorrelate der «Anschauung» .....	199
<b>2. Kapitel : Erkenntnistheoretische Probleme.</b>	
§ 84. Die Wahrheit .....	203
§ 85. Wahrheitskriterien .....	205
§ 86. Der Erkenntnisvorgang .....	206
<b>3. Kapitel : Zusammenfassung und Kritik.</b>	
§ 87. Zur Metaphysizierung des Daseins .....	209
§ 88. Der konsequente Aufbau der Ontologie Heideggers .....	210
§ 89. Kritik der Terminologie .....	211
§ 90. Heideggers psychischer Ontologismus .....	212
§ 91. Kritik an der Existentialontologie .....	213

---